

## Kritischer Umgang mit der KI

**Krems.** Agnes Wilhelm erhält Staatspreis für Lehre.

**APAmед.** Seit elf Jahren verleiht das Bundesministerium für Bildung, Forschung und Lehre den „Ars Docendi“. Der österreichische Staatspreis für exzellente Lehre richtet sich an Lehrende öffentlicher Universitäten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten und Pädagogischer Hochschulen. Der Preis ist mit 7.000 Euro dotiert und wird in fünf Kategorien vergeben.

Agnes Wilhelm, Professorin und Forscherin für Physiotherapie und Neurorehabilitation erhält die Auszeichnung für „Forschungsbezogene bzw. kunstgeleitete Lehre“. Sie wurde für ihr Projekt „KI - Konstruktivistisch und Interaktiv“ ausgezeichnet, das Künstliche Intelligenz in die Lehre der Physiotherapie integriert. Ihr Ziel ist es, Studierende für einen kritischen Umgang mit KI in Suchmaschinen zu sensibilisieren und die Bedeutung der Bewertung von Qualität und Zuverlässigkeit KI-



**Agnes Wilhelm und Martin Waiguny** © IMC Krems

nerierter Informationen zu vermitteln. Durch einen konstruktivistischen Lehransatz werden die Studierenden aktiv in den Lernprozess eingebunden und ermutigt, eigenständig Erkenntnisse zu entwickeln. Die Lehrveranstaltung fokussiert sich auf die Themen Physiotherapie-Diagnose sowie SMART-Zielsetzungen und fördert den interaktiven Umgang mit KI. ■